

Die Wohnwertförderung der Bundesregierung im Überblick

Programm	Förderberechtigte	Geförderte Maßnahmen	Laufzeit	Förderhöchstgrenze	Besonderheiten
KfW-CO₂-Gebäudesanierungsprogramm	Eigennutzer, Vermieter, Wohnungsgesellschaften, Genossenschaften sowie öffentliche Bauträger	Maßnahmen zur Minderung von CO ₂ -Emissionen und zur Energieeinsparung (Maßnahmenpakete)	20 Jahre (mit mind. einem und höchstens drei tilgungsfreien Anlaufjahren) oder 30 Jahre Laufzeit (mit mind. einem und höchstens fünf tilgungsfreien Anlaufjahren) möglich	Bis zu 100 Prozent der Investitionskosten; je nach Maßnahme zwischen 80 und 250 Euro/m ² Wohnfläche	Teilschulderlass bei energetisch besonders effektiver Sanierung. Neubau und Erwerb von KfW-Energiesparhäusern 40 und Passivhäusern wird mit bis zu 50.000 Euro je Wohneinheit gefördert
KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm 2003	Eigennutzer, Vermieter, Wohnungsgesellschaften, Genossenschaften sowie öffentliche Bauträger	Alle Investitionen, die den Wohnwert selbst genutzter oder vermieteter Immobilien erhöhen	20 Jahre oder 30 Jahre (bei zehnjähriger Zinsbindung). Jeweils ein bis fünf tilgungsfreie Anlaufjahre	Bis zu 100 Prozent der förderfähigen Kosten; max. 250 Euro/m ² Wohnfläche (Ausnahme bei Rückbaumaßnahmen)	In den neuen Ländern und Ostberlin wird auch der Rückbau leer stehender Mietwohnungsgebäude gefördert
KfW-Programm zur CO₂-Minderung	Eigennutzer, Vermieter, Wohnungsgesellschaften, Genossenschaften sowie öffentliche Bauträger	Sanierungen, die Energie und/oder CO ₂ -Emissionen einsparen helfen (regelmäßige Einzelmaßnahmen)	Bis max. 30 Jahre (mit mind. einem und höchstens fünf tilgungsfreien Anlaufjahren)	Bis zu 100 Prozent der Investitionskosten, max. fünf Millionen Euro	Neubau und Erwerb von KfW-Energiesparhäusern 60 wird mit bis zu 30.000 Euro je Wohneinheit gefördert
Marktanreizprogramm (Zuschussvariante des BAFA) zur Förderung Erneuerbarer Energien	Bspw. Eigennutzer, Vermieter, Wohnungsgesellschaften, Genossenschaften sowie öffentliche Bauträger	Errichtung von Solarkollektoren und kleineren Biomasseanlagen	Förderung wird in Form von Zuschüssen gewährt	Solarkollektoren: 125 Euro je angefangenen Quadratmeter errichteter Bruttokollektorfläche, max. 25.000 Euro. Biomasse: 55 Euro je Kilowatt errichteter installierter Nennwärmeleistung	Zuschüsse werden über das BAFA (TELEFON 06196-908625 oder WWW.BAFA.DE) gewährt
KfW-Wohneigentumsprogramm	Privatpersonen	Erwerb oder Bau selbst genutzten Wohneigentums	Max. 30 Jahre (bei mindestens einem und höchstens fünf tilgungsfreien Anlaufjahren)	Bis zu 30 Prozent der Gesamtkosten, höchstens 100.000 Euro	Darlehen wird unabhängig von Alter, Familienstand und Einkommenshöchstgrenzen gewährt

Alle aktuellen Zinssätze erfahren Sie unter Telefon 01801-335577, Faxabruf 069-74314214 oder www.kfw-foerderbank.de.

Informationen über Details der Beantragung sowie die erforderlichen Formulare erhalten Sie bei Ihrer Hausbank.